

## Budgetbericht I/2005

**Budget-Nr.:** 51250

**Bezeichnung:** Jugendamt Kindertageseinrichtungen

### 1. Budgetergebnis 2004

#### Teil 1 (Ergebnisse):

- 1.1. Budgetergebnis 2004 (Anlage 1)
- 1.2. Budgetabrechnung der Kämmerei (Anlage 2)

#### Teil 2 (Textteil):

#### 1.3. Bericht

##### 1.3.1. Allgemeines:

*Der Jahresbeginn stand unter dem Druck des zu erbringenden Konsolidierungsbeitrages, ohne die Arbeitsfähigkeit zu gefährden. Durch die Umstellung der Personalkostenplanung auf eine realistische Sichtweise mit angemessenen Durchschnittswerten konnten die Personalkosten in einen neutralen Bereich und damit die Konsolidierung unter Einbeziehung der anderen Budgets des JgA insgesamt erbracht werden.*

*Formal fehlt allgemein noch die Servicemöglichkeit, Mittelverstärkungen im Persko-Budget wie für Sachkosten über NSK darstellen zu lassen.*

##### 1.3.2. Ergänzende Hinweise/Begründungen für von der Dienststelle /Bereich zu vertretende Personalmehr/-minderausgaben (z.B. Zeiten von unbesetzten Stellen, Beschäftigung überplanmäßiger Kräfte, Aushilfen):

*Die Personalkosten-Ansätze wurden unterschritten.*

*Durch ein bewusstes Personalmanagement kam es in einigen Einrichtungen zu Einsparungen bei den Personalkosten. Leider wurden diese durch die Einbringung des noch anstehenden bereinigten, restlichen Konsolidierungsbeitrages mit 222.197,51 € wieder aufgefressen.*

*Eine weitere unvorhergesehene Kürzung ergab sich aus der (berechtigten) Einbuchung der um 18 % geminderten Personalkostenansätze für Alters-  
teilzeiter in der aktiven Phase.*

*Aus den mtl. Personalkostenmitteilungen (nur mit %-Anteil und Gesamtkosten) können lediglich Personalzurechnungen und die Sollbuchung ersehen werden. Daraus ist aber nicht die aktualisierte Höhe der über  
Mittelverstärkungen fortgeschriebenen Ansätze ersichtlich und damit ist die Möglichkeit genommen, die Entwicklung des Budgets über die Darstellung von aktualisierten Ansätzen und Abgleich der Zahlungen sinnvoll zu verfolgen und zu steuern.*

### 1.3.3. Ergänzende Hinweise/Begründungen für Abweichungen bei den Sachausgaben:

#### Einnahmen

*4640.1165 und 4645.1165 Elternbeiträge*

*Es ist nur eine Bruttokalkulation der Gesamtbeiträge möglich, wobei nicht vorhergesehen werden kann, wie viele Kinder über Sozialhilfebezug von den Gebühren befreit sind. Die Mindereinnahme von 113.000 € entspricht einer Kinderzahl von ca. 98, für die keine Beiträge eingingen.*

*Andererseits sind die Einnahmen bei den Hortkindern infolge einer Vollauslastung und z. T. Überbelegung um 15.000 € gestiegen.*

*4640.1711 Landeszuschüsse*

*Eine genaue Kalkulation ist in diesem Bereich wegen möglicher Personalverschiebungen nie möglich. Die Abweichung von minus 42.494 € liegt u. E. bei unbestimmten Zuschüssen in einem zulässigen Korridor.*

*4645.1711 Landeszuschüsse*

*Der Mehreinnahme von 263.168 € stehen Mindereinnahmen aus Vorjahren gegenüber. Hier handelt es sich zum Teil um Nachzahlungen aus mehreren Jahren.*

#### Ausgaben

*4640.5207 Anschaffung von Kita-Mobiliar*

*Der Ansatz wurde trotz sparsamer Bewirtschaftung um 13000 € verfehlt, da unaufschiebbare Reparaturen und Ersatzbeschaffungen anstanden. Insbesondere waren ergonomische Stühle für die Erzieherinnen anzuschaffen, die von der Arbeitssicherheit aufgegriffen wurden.*

*Dem erhöhten Bedarf in den teilweise überalterten Einrichtungen, wird mit dem neuen Ansatz 2005 Rechnung getragen.*

*4640.5209 Wartung von Software*

*Durch ein unvorhergesehenes upgrade der Software Easy Kid, das die Anwendung des Buchungsprogrammes wesentlich vereinfacht, fielen Mehrkosten mit ca. 4000 € an.*

#### *4645.5300 Mieten*

*Die Einsparung von 7500 € ist auf geringere Nebenkosten im Hortbereich Fr.-Ebert-Str. zurückzuführen. Zusätzlich hat sich der Zahlungsmodus verschoben, so dass eine kleinere Nachzahlung für 2005 zu erwarten ist.*

#### *4645.5624 Fortbildungskosten*

*Mehrausgaben von ca. 1200 € sind in der Umstellung auf das neue Fördersystem und andere Neuerungen zur Qualitätsverbesserung zu suchen. Einzelne Fachkräfte mussten speziell qualifiziert werden.*

#### *4645.6531 Bekanntmachungen*

*In diesem UA fielen diesjährig keine Ausgaben an, da durch interne Stellenbesetzungen keine Ausschreibungen erforderlich wurden. Im Hinblick auf die wesentlichen Änderungen in 2005 wurden Veröffentlichungen nicht mehr neu aufgelegt. Hierdurch wurden 3500 € gespart.*

#### *4645.6541 Reisekosten*

*Infolge der diversen Neuerungen u. Projekte, wie Förderumstellung, Kiddz, Qualitätsmanagement, Konzepterstellung sind verstärkt Fortbildungen angefallen und daraus Reisekosten mit einem Mehrbetrag von ca. 3300 €.*

## **2. Budgetvollzug 2005**

### **2.1. Allgemeiner Ausblick auf das laufende Haushaltsjahr**

*Die Kostenentwicklung hält sich im Budgetrahmen und die Ansätze können voraussichtlich eingehalten werden.*

### **2.2. Aufgaben-/Zielveränderungen 2005 (seit Verabschiedung des Haushalts 2005):**

*Durch das Inkrafttreten des BayKiBiG kommt es zu wesentlichen Änderung der Finanzstruktur. Hierbei kann noch nicht das Buchungsverhalten der Eltern vorausgesagt werden. Entsprechend unsicher ist die Einnahmelage für die Zeit der Gebührenumstellung ab 1.9.2005.*

### **2.3. Sonstige Bemerkungen:**

*Keine*

**Fürth, 17.5.05**  
**JgA**